

DRINGLICHE ANFRAGE von Lisette Müller-Jaag (EVP, Knonau), Eva Torp (SP, Hedingen) und Jürg Leuthold (SVP, Aeugst a.A.)

betreffend Autobahnzubringer Obfelden - Ottenbach

Ursprünglich war der Zubringer Obfelden - Ottenbach als Nebenanlage der Autobahn A4 durchs Knonaueramt geplant. Aus unerfindlichen Gründen ist er offenbar zwischenzeitlich gestrichen worden. In der vom Regierungsrat im Herbst 2004 genehmigten Netzstrategie Knonaueramt ist die Umfahrung Obfelden - Ottenbach nun wieder enthalten.

Wir ersuchen den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wann und mit welcher Begründung wurde der Zubringer aus dem Projekt gestrichen? Wo, wann und an wen wurde dies kommuniziert?
2. Auf welchen Verkehrsprognosen basierte der Entscheid?
3. Neuere Verkehrsprognosen zeigen, dass das bestehende Strassennetz den zu erwartenden Mehrverkehr bei Weitem nicht aufnehmen kann. Warum wurden Bau und Betrieb des Zubringers nicht unter die vom Bund mit gebundenen Mitteln zu finanzierenden flankierenden Massnahmen aufgenommen?
4. Wie hoch sind die durch den Bund tatsächlich gesprochenen Beiträge und wer trägt die verbleibenden Kosten?
5. Ist der Regierungsrat bereit, die früher skizzierte Tunnelvariante ernsthaft in die Betrachtungen einzubeziehen und sofern die Finanzierung jetzt möglich ist, diese zu bevorzugen?
6. Wann gedenkt der Regierungsrat den definitiven Variantenentscheid zu fällen?

Begründung der Dringlichkeit:

Am Ende dieses Jahrzehnts wird die A4 durch das Knonaueramt dem Verkehr übergeben. Die optimale Lösung sollte bis dahin ebenfalls bereit sein und die betroffenen Gemeinden Obfelden und Ottenbach rechnen damit, dass auf diesen Zeitpunkt die Umfahrung ihrer Dörfer erstellt ist. Rasche und klare Entscheide sind unumgänglich.

Lisette Müller-Jaag
Eva Torp
Jürg Leuthold

Hp. Amstutz	U. Annen	M. Brandenberger	U. Braunschweig	R. Brunner
R. Büchi	H. Buchs	A. Burger	A. Bürgi	B. Bussmann
V. Bütler	E. Derisiotis	S. Dollenmeier	L. Dürr	B. Egg
H. Fahrni	S. Feldmann	G. Fischer	W. Furter	U. Grob

B. Gschwind	P. Hächler	T. Hardegger	T. Heiniger	R. Hirt
Ch. Holenstein	P. Holenstein	A. Hug	K. Jaggi	H. Jauch
U. Keller	A. Kennel	C. Krebs	K. Kull	R. Lais
U. Lauffer	R. Leuzinger	R. Mäder	K. Maeder	R. Marty
T. Mauchle	R. Munz	M. Naef	B. Ramer	P. Reinhard
A.M. Riedi	S. Rusca	E. Scheffeldt	L. Schmid	Ch. Schürch
P. Seiler	J. Serra	M. Spring	J. Tresp	M. Trüb
C. Walker	R. Walther	P. Weber	K. Weibel	A. Widmer
J. Wiederkehr	M. Zaugg	S. Ziegler	T. Ziegler	J. Zollinger